

In dem Concurse über das Vermögen des Kaufmanns **Emil Heinrich Friedrich Hiltgen** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Concurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **2. Mai d. J. einmündlich** festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, je mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei und schriftlich oder per Beauftragten anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom 29. März cr. bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf **den 8. Mai d. J. Vormittags 11 Uhr** vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath **Holtze** im Kreisgerichtsgebäude Terminzimmer Nr. 11 anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Prozeß in uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu dem Allen anordnen. Denjenigen, welchen es hier an Befähigung fehlt, werden die Rechts-Anwälte **Herzfeld, Fiebigler, Fritsch, Gökling, Krakenberg, von Radecke, Riemer, Schlieckmann, Seilmüller und Wippermann** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., den 14. April 1877.

Königl. Kreis-Gericht. I. Abtheilung.

Bekanntmachung.
Am 16. d. Mts. ist in der Gefängnisse des Amts Guten berg ein, kurze Zeit zuvor daselbst eingeleiteter, unbekannter Mann verstorben.

Ich erlaube um Bewußtseins zur Ermittlung der Persönlichkeit.

Signalement: Alter: 30—34 Jahre, Größe: 5' 6" Statur: schlank, Gesicht: oval, Nase: spitz, Haare: dunkel, Schürkraut: dünn, Kinn: gewöhnlich. — **Kleidung:** brauner, geräumter und vielfach gefalteter Rock, braune Weste, geriffelte schwarze Brusthose, schwarzes, leinwandenes K. K. 2 gefächertes Hemd, geriffelte baumwollene Strümpfe von brauner Farbe.

Halle a/S., den 18. April 1877. Der Königl. Staatsanwalt.

Steckbrief.
Die unterzeichnete **Wilhelmine Körner** kommt Grobert oder Herzig aus Giebichsdorf, sucht bei der verehelichten Arbeiterin **Weser**, Gestirns Nr. 29 hier, in Schaffelle gewesen, mehrfache Diebstähle dringend verdächtig, ist im Betretungsfalle zu verhaften und an das königliche Kreisgerichtsgefängnis abzuliefern.

Signalement: Geburtsort: Halle a/S., Alter: geb. den 22. Oct. 1860, Haare: dunkelblond, Stirn: niedrig, Augenbrauen: dunkel, Nase und Mund: gewöhnlich, Gesichtsfarbe: rudd und blei, Gesichtsfarbe: gesund, Gestalt: untersetzt. **Besondere Kennzeichen:** an der Stirn eine Narbe. **Kleidung:** schwarzer, weingehäufter Rock, schwarze Stoffjacke, halbe Lederhose.

Halle a/S., den 18. April 1877. Der Königl. Staatsanwalt.

Frischen Waldmeister, beste Waltershäuser und Braunschweiger Wurstwaren, Thür. u. Westph. Schinken, American. Rauchfleisch und Zunge halten zur geneigten Abnahme bestens empfohlen. Täglich Pommer'sche Amtsbutter.

Ferd. Rummel & Co.

Versteigerung.
Sonabend den 21. April, **Vormittags 9 Uhr** findet die Versteigerung der Auction auf dem **Königs-Platz** Grundstücke, **Wucherstr. Nr. 20**, von Zimmerarbeiten und Geräthen, sowie Manufakturwaren und Geräthschaften statt, auch kommt eine Partie Brennholz c. mit zum Verkauf.

Für Professionisten, besonders geeignet für **Holzarbeiter**, ist in einer mittleren Stadt der Provinz Sachsen ein 1868 erbauter, entz. 2 Wohnungen mit Zubehör, geräumigen Werkstätten, Hof c., mit 2500 Zthlr., bei 1500 Zthlr. Anzahlung Familienverhältnissenhalber preiswerth zu verkaufen. Auf Wunsch kann sämtliches Holz noch neues Werkzeug zu 5 Bänken mit übernommen werden.

Nähere Auskunft ertheilen und nehmen Adressen entgegen **Haasenstejn & Vogler, Halle a/S., gr. Märkerstr. 7**

Einige sehr schöne **Villa's** in Waltershausen, Georgenthal und Friedrichsroda, Wabern, sind mit wenig Anzahlung zu verkaufen durch

Böninghausen, Erfurt.

In einer kleinen Stadt ist ein **Gasthof** mit Kegelbahn, Tanzsaal, großer Concert-Garten u. s. w., mit 2—3000 Zthlr. Anzahlung zu verkaufen. Desgl. ein Material-Geschäft, sehr gut im Gange, mit 1000 Zthlr. Anzahlung d. Agenten

Böninghausen, Erfurt.

Ein **Gasthof**, sowie eine **Restaurations** sind zu verkaufen, Anzahlung 1000 und 3000 Zthlr., durch **Böninghausen, Agent in Erfurt.**

Kaufgesuch.

Zwei gepaarte **Antiquitäten**, Provinz oder Königreich Sachsen oder Thüringen, besten Bodens, werden zu kaufen gesucht. Offert. bef. die Exp. d. Ztg.

Zu verkaufen:

Eine tolle **Wädrer**, in einer Kreisstadt, mit 1000—1200 Zthlr. Anzahlung, Näh. in der Exp. d. Ztg. [118]

Eine hübsche **mobilit. Stube** zu vermieten **keine Bauhausgasse 23. B.**

Baustellen
in dem früher **Friedenbergschen** Garten vor dem **Rannischen Thor**, sehr schön gelegen und von verschiedenen Straßen zugänglich, sind zu verkaufen durch

A. R. Korn,

Halle a/S., Wriederstraße 6, 1. Tr.

Eine geräumige erste Etage, auch zu einem Pensionat, od. Verwahrung einzelner Zimmer sich eignen, ist sofort zu vermieten. Näheres kleine Ulrichstraße 7, 3. Tr., bei Herrn Reich.

Eine herrschaftliche Wohnung, auf dem **Garze** gelegen, zum 1. October zu vermieten. Näheres bei **Louis Reussner**, Bahnhofstraße 5 b.

Eine herrschaftliche Wohnung, vor dem **Geistthor**, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Louis Reussner**.

In meinem Hause, **alte Promenade 16b**, ist die erste Etage zu vermieten. **Dr. Jacobson.**

Wohnung: 3 St., R., R., nebst Zubehör zu verm. u. 1. Juli zu beziehen

Wittevange 17.

Logis zu vermieten **Ober-Glauch 17.**

Freundl. möbl. Stube zu vermieten **Strohhaus 15.**

Freundl. möbl. Wohnungen zu vermieten **Harz 47.**

Nach sind daselbst gebrauchte Möbel zu verkaufen.

Schaffellen Brunostraße 7, 1. Thlr.

2 anst. Schlafk. Str. 3, 1. Tr. 1.

Pferdestall mit allem Zubehör mit Wohnung zu verm. **Merseburgerstraße 3.**

15000 Mark

werden auf ein Grundstück mit doppeltem Unterpfand zur ersten Hypothek mit 50% per 1. Juli d. J. zu leihen gesucht.

Offerten unter **H. A. 100** postlagernd **Mexiberg** erbeten. — Unterhändler werden.

12000 Thlr. zur 1. Hypothek, im Gange oder getheilt, zu 5 1/2 % zum 1. Juli zu verleihen. Adressen unter **J. B. 17** Halle Bahnhofsplatz.

Ein Student ertheilt Privatunterricht in allen Gymnasialfächern. Näheres gr. Ulrichstraße 48 bei **C. Zörner.**

Tücht. Keßelschmiede u. Former-Verhinger sucht die **Hallesche Maschinenfabrik und Eisengereberei.**

Ein tüchtiger **Mechanikergehülfe** zur Anfertigung von mathematischen Instrumenten wird gesucht.

Auch kann noch ein **Lehrling** eingestellt werden bei **Jal. Herm. Schmidt** (Carl Nockler), Werkstatt für mathematische u. optische Instrumente und Haus-telegraphen.

3- u. 2 Gelbzieger und 2 tüchtige Kernmacher suchen sofort Eugling & Weber.

Maler-Gewölben werden verlangt. **Wanke & Beckmann, Rathswärter 9.**

Ein tüchtiger **Blecharbeiter** gesucht **Bahnhofstraße 8.**

Tücht. Keller, Kellerlehrlinge u. Hausknechte wünschigen hier und nach auswärts Stellen;

Köchin, Zubeimädchen u. Wäscher für Küche und Handarbeit wünschigen sofort und später Stellen durch

Frau Deparade, gr. Schlam 10.

Wichtig für Stellenjuchende besseren Standes.

Eine angenehme sichere Existenz kann sich ein junger Mann verdienen, welcher mit einem flüssigen Capitale von 6—9000 Mfr. sich bei einem Secunda-Bahnhof in der Provinz, wohn nachweislich ca. 90,000 Mfr. rein verdient werden, betheiligen event. die Leitung des Geschäfts übernehmen will. Das Einlagekapital kann außerdem hypothetisch puplicarisch sicher gestellt werden. Gefl. Adressen werden beim Unternehmer **H. Kusch, Berlin, Ziegelstr. 4**, erbt.

Auf dem **Rittergute Wefmar** bei Station **Gröbers** werden zum sofortigen Antritt **1 Pferdewagen und eine Viehwagen** gesucht.

Ich wünsche einen mit tüchtigen Schulfachkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als **Verwaltung** in mein Bank- & Wechsel-Geschäft anzuschreiben.

H. F. Lehmann, Halle a/S.

Ein Lehrling kann sofort unter günstiger Bedingung in die Lehre treten. **H. Schiller, Fleischermeister, Halberstadt 1.** Schloßerlehrling gel. **Höfbergstraße 1.**

Offene Stellen
für: 2 perfecte **Kochmännlein** für Hotel ersten Ranges, bei 60 M monatl. Gehalt, 1 perfecte **Kochmännlein** für ff. Privathaus, bei 450 M jährl. Gehalt, 1 perfecte **Köchin** für ff. Herdfest in Berlin, bei 300 M jährl. Gehalt, 1 perfecte **Jungfer**, fertig im Schneiden, 180 M jährl., 2 **Stube- und Zimmernädchen**, 12 M monatlich, mit guten Nuten werden bei

Frau Binneweiss.

Stellen suchen:
Tücht. **Landwirthschafterinnen** ges. Alters, ganz perfect in ff. **Küche, Wädrer, Einmachen, Wolkerer** und **Viehzucht**, jüngere **Landwirthschafterinnen**, mehrere Jahre in **Stellung, Stadtwirthschafterinnen**, ganz perfect in **Küche, Wäsche u. Plätten**, 1 angenehme **Gesellschafterin**, multitalig gebildet, (Zustirrhochher), 1 **Erzieherin**, mit besten Erfolg 7—9 jähr. Kinder gebildet und unterrichtet, 2 **Kinderschwämmen**, zuverlässige **Stube- und Zimmernädchen**, gewandte **Verfälscherinnen**, welche in **Material, Wäsche, Tapezieren** und **Wäsche-Geschäft** thätig waren, auch mehrere **reine Mädchen für Küche u. Haus**, für jede **Wirthschaft** passend. Vorzüglichste **Aufseherin** sämtlicher Personale liegen zur Ansicht im **Comptoir** von

Frau Binneweiss, gr. Märkerstraße 18.

Wirthschafterin-Gesuch.
Eine zuverlässige, unabhängige, in 40 Jahren stehende Wittwe oder Wädlerin, welche eine gute bürgerliche Küche und feine Wäsche versteht, sich überhaupt feiner häuslichen weiblichen Arbeit eignet, wird für eine bürgerliche Herrschaft als **Wirthschafterin** zum baldigen Antritt gesucht, durch den Auctionator **Schmidt** in **Sitterfeld.**

Stelle-Gesuch als Wirthschafterin.
Eine junge Frau, Anfang der Zwanziger, in der Landwirthschaft erzogen, sucht per 1. Juli cr., kann auf Wunsch auch bald antreten, eine Stelle als **Wirthschafterin** beim Hofknecht. Auf hohen Gehalt wird weniger gesehen als auf gute Behandlung. Nähere Auskunft ertheilt der Agent **Schmidt** in **Breslau.**

Zum sofortigen Antritt wird ein **Mädchen** auf Weisen gesucht bei **Fr. Sandberg 3.**

Für Kapitalisten.
Eine **Hypothek** von 2550 Zthlr., 7650 Mark innerhalb der Feuerzute, soll mit gutem Rabatt cobirt werden. Näheres in der Exp. d. Ztg.

Gesährliche und polirte **Bestellen** verkauft billig **Königsstr. 20b.**

Dr. med. Doecks Mittel gegen Magenkrampf, Verdauungsschwäche etc.
Dieses mildwirkende Pflanzenmittel, welches seit mehr denn 50 Jahren von **Arzten** und **Verzten** als vorzüglich anerkannt, wird allen an genannter Krankheit leidenden bestens empfohlen. Zeichen des **Magenkrampf's** sind: Unbehagliches Gefühl, Nollen nach Speisen und Getränken, Schlingelrüttel, lästige Würgungen, Kopfweh, stures Aufstoßen, unregelmäßiger Stuhl, später Druck in der Herzgrube, reizbare Gemüthsstimmung, kurzer Athem, Engbrüstigkeit u. s. w. Ganze Flaschen (für 3 Wochen) **M 18**, Halbe Flaschen (für 2 Wochen) **M 9**, sowie Prospect gratis und franco allein zu beziehen durch den **Apotheker Doecks** in **Harzburg** bei **Bremen.**

Kalkbrennerei Kötschau.
Weißkalk, täglich frisch, diverse Erd- und chemische Farben, bestes belgisches **Wagenstein** in Ristchen zu 1 und 2 Z. empfiehlt die

Beußbonbon, deren **Stollwerkzeuge** gleich, nur in ihren **Bestandtheilen** verfertigt, und **Dabei 30% Verbilligung** empfiehlt als **Bestes Hausmittel** bei **charakteristischen** Leiden des **11/2 Mark** täglich frisch bei **Conditoren v. Schladt.**

Denkmals-Lotterie.
Loose à 1 M. sind zu haben in der **Expedition der Anzeigzeitung.**

Maklen. Pferde-Verlosung.
Ziehung **17. Mai.** Hauptgewinn i. W. v. **10000 M.**, ferner 80 Stück edle Pferde und viele kleinere Gewinne. Loose à 3 M. — Wiederverkaufungen geben nur Rabatt.

Quedlin. Pferde- etc. Lotterie.
Ziehung **31. Mai.** 1500 Gewinne, darunter welche im Werthe von **6000, 5000, 2500 M.** u. s. w. Loose à 3 M.

Casseler Pferde-Lotterie.
Ziehung **30. Mai.** Hauptgewinn i. W. v. **10000 M.** und ca. 1200 kleinere Gewinne. Loose à 3 M. empfiehlt **J. Barck & Co., Annoncen-Expedition, gr. Ulrichstr. 47. I.**

Ein Geldschrank von mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **K. 9087** an die **Annoncen-Expedition** von **J. Barck & Comp.** erbeten.

Brut-Eier, helle und dunkle **Brühma**, abzul. **Vernburgstraße 35.**

Gute **Speise-** und **Comenartofeln**, à 3 M 25 s, 5 M 30 s, verkauft **Giebichsdorf, Wobdenstr. 8.** Auch werden daselbst sehr schmackhafte **Schwämme** verkauft.

Ein **Ponny**, fehlerfrei, gut im Zuge, ist billig zu vert. **Reißstraße 26a.**

Fette Sandhühner stehen zu verkaufen **Rathhausgasse 12.**

2 schlagbare **Schweine** stehen zu vert. **Planendorf a/Betersberg 6. Bean.** Ein **Zughund** ist billig zu verkaufen. Näheres **Perrenstr. 14** im Laden.

Wer eine Anzeige
hier oder auswärts veröffentlichen will, der erzapf Maße, Zeit und Geld (Preis), wenn er damit das **Annoncen-Bureau von Haasenstejn & Vogler, Halle a/S., gr. Märkerstr. 7**, betraut, dessen **auswärtliche Blätter** der Welt zu bezugs.

G. Uhlig's
Bau- und Malerwerk-Anstalt
(ant. Leipzigerstr. neben d. post. 2. Etage) ist täglich von Vorm. 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem hochgeehrten Publikum von **Cönnern** und Umgebung mache **Herrn** die ergebene **Witzteilung**, daß ich die **Material- u. Kurzwaaren-, Tafel-, Hohl- und Spiegelaas-Handlung** von **Herrn Adolph Alsleben** käuflich übernommen habe und unter der Firma

Emil Körber
A. Alsleben Nachf. weiter führen werde.

Ich bitte, das der alten Firma seit 30 Jahren in je reichem Maße geschehete **Vertrauen** auch auf mich zu übertragen und verpfehle bei **reeller** und **prompter** Bedienung **Hoffen** zu rechtfertigen.

Cönnern, den 20. April 1877.

Emil Körber,
A. Alsleben Nachf.

Internat. Heirathsvermittlungsgesellschaft für **Damen** **Phönix** für **Frauen**

vermittelt unt. **Discret.** Heirathen jedes Standes. **Prospecte** zu beziehen unter **Christe B. B. 1500** post. Berlin, Postamt 4. Zur **Antw.** Briefmark. **Witab. bef. gesch.**

Sopha u. Matratzen in großer Auswahl bei **C. Fraendorff, Schulgasse 2.**

Ein **Handwagen** und ein **Handwagen** zu verkaufen **Landwehrstr. 18.**

FF. Schw. Tinteb. C. Rössiger, Leipzig

Berlener.
Von einem Arbeiter ist am 17. d. Mittags in einer Vorhalle mit ca. 4 Zthlr. Inhalt auf der **Merseburger Hauptstr.** verloren. Der eifrige Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung zurückzugeben an **Klausstraße 24.**

Verammlung d. Fabrik- und Handarbeiter
Sonabend **Abends 8 Uhr** beim **Restaurant Paul, Landweggasse 3.**

Im Interesse der **Miethner** und der **Werth** der **Mieths-Contracte.**

Mitte März a. c. miethe Herr **Hermann Baensch** einen **Laden** in meinem Hause, **Schmerstr. 34**, und zwar, wie früher üblich, auf **Wort**; am 31. März erklärte Herr **B.**, ohne schriftlichen Contract eine **Verpflichtung**, einzuziehen zu müssen, nicht zu haben.

P. Petzold.

Oeffentlicher Dank.
Wir sagen hiermit dem **Chirurg Herrn Ulrich** in **Giebichsdorf** für die vollkommene **Wiederherstellung** unserer **Diphtheritis** ferner erkrankten, 2 Jahre alten **Kinderchens**, unsern **aufrichtigen Dank**. Möge derselbe noch lange zum Wohl der leidenden Menschheit **wirksam**. **Albert Reichardt** und **Frau, Giebichsdorf.**

Familien-Nachrichten.
Verlobt: **Helene Vinber** (Halle a/S.) mit **Paul Romshild** (Norbhausen).

Verwählt: **Friedr. Dorr** mit **Anna Weber** (Naumburg); **Adolph** (Gospitz) mit **Elise Künze** (Schöflich); **Georg** (Gospitz) mit **Henr. Otto Berlin** (Norbhausen); **Herr. Bernh. Mann** (Ballenstedt); **Herr. Hermann Schmudde** (Bernburg); **Herr. A. Gries** (Halle) mit **Elise Grotzer** (Halle); **Herr. Hermann Zimmermann** (Halle) mit **Anna (Magdalena) (Norbhausen)**; **Schmidemann** (Halle) mit **Marie (Halle)**; **Witt. Engelke** (Halle) mit **Clara (Halle)**; **Herr. Marie Hagemann** (Magdeburg); **Jul. Etgenmann** (Norbhausen); **Georg (Halle)** mit **Clara (Halle)**.